

Amtsblatt

Gemeinde Geratal



Ortsteile: **Gräfenroda** · **Geraberg** · **Geschwenda** · **Gossel** · **Liebenstein** · **Frankenhain**

2. Jahrgang

Donnerstag, den 30. April 2020

Nr. 9



Liebe Eltern, liebe Kinder,
wir haben uns für euch etwas Tolles ausgedacht.

Ab Montag, 20.4. 2020 findet ihr auf der Kita Homepage
www.kitageraberg.jimdofree.com
wöchentlich wechselnde Angebotsideen, abgestimmt auf
das Alter der Kinder, welche ihr euch herunterladen und
ganz leicht umsetzen könnt.



Schaut doch bei einem Spaziergang auch mal wieder an
der Kita vorbei - am vorderen Eingang entsteht ein
gemeinsames Regenbogenfenster, welches bewundert
werden darf. Wer mag, kann gerne selbst einen
Regenbogen gestalten und dann aufhängen, wenn wir
uns wieder sehen.

Bis bald, euer Team der Kita "Regenbogen",
Geratal OT Geraberg

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Geratal

Bekanntmachung von Beschlüssen des Gemeinderates

Gefasste Beschlüsse

der 4. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses der Gemeinde Geratal vom 20.02.2020

Nicht öffentlicher Teil: 002-20/02/20 vom 20.02.2020

Die Niederschrift der 2. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses der Gemeinde Geratal vom 20.11.2019 wird genehmigt.

Dominik Straube
Bürgermeister

Beschlüsse – Eilentscheidungen des Bürgermeisters der Gemeinde Geratal nach § 30 ThürKO

Beschluss Nr. 02/2020

Der Bürgermeister der Gemeinde Geratal beschließt im Rahmen seines Eilentscheidungsrechts nach § 30 ThürKO anstelle des Gemeinderates der Gemeinde Geratal die Aufhebung der Beschlussteile b und d des Gemeinderatsbeschlusses Nr. 65/10/2018 der ehemaligen Gemeinde Geraberg über das B-Planverfahrens „Auf dem Sande“, vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB.

Beschluss Nr. 03/2020

Der Bürgermeister der Gemeinde Geratal beschließt im Rahmen seines Eilentscheidungsrechts nach § 30 ThürKO anstelle des Gemeinderates der Gemeinde Geratal:

1. Der 2. Entwurf der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Sande“ im Ortsteil Geraberg in der Fassung vom Januar 2020 wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.
2. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung und ein Umweltbericht sind nicht erforderlich.
3. Der 2. Entwurf der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Sande“ (in der Fassung vom Januar 2020) mit Begründung ist nach § 3 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats, mindestens jedoch von 30 Tagen, öffentlich auszulegen. Die nach § 4 Abs. 2 BauGB berührten Behörden sind von der Auslegung zu benachrichtigen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 i. V. m. § 2 Abs. 4 BauGB).

gez. Dominik Straube
Bürgermeister

Mitteilungen

Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt

Auf Grundlage der Verträge zwischen dem Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis und der Gemeinde Geratal werden folgende Übergabestellen für die Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt in den Ortschaften eingerichtet:

Ortschaft	Zeitraum	Uhrzeit	Standort
Geraberg	11.05. - 16.05.2020 und 18.05. - 20.05., 22.05., 23.05.2020	Montag - Freitag 07:00 - 16:00 Uhr Samstag 09:00 - 12:00 Uhr	Gewerbepark Bauhof
Geschwenda	16.05.2020 und 23.05.2020	Samstag 08:00 - 13:00 Uhr	Clara-Zetkin- Straße 1 Bauhof
Gräfenroda	15.05. - 16.05.2020 und 22.05. - 23.05.2020	Freitag 13:00 - 17:00 Uhr Samstag 09:00 - 13:00 Uhr	Alte Lache

Die Übergabestellen dienen der Entsorgung von Hecken, Sträuchern, Astwerk und Baumschnitt mit einem Durchmesser bis zu 20 cm. Andere Grünabfälle, wie z.B. Grasschnitt, Heu, Stroh, Rinde und sonstige Pflanzenabfälle, können nicht in diesen Containern entsorgt werden. Hierfür steht Selbstanlieferern die Kreiskompostieranlage, Langewiesen, Am Eich 1, 98693 Ilmenau sowie die Verbandsdeponie Rehestädt, Rehestädt, Dorfstraße 38 a, 99334 Amt Wachsenburg zur Verfügung.

Die zusätzlichen Übergabestellen stellen eine Ergänzung des Dienstleistungsangebotes des Abfallwirtschaftsbetriebes dar. Die Entsorgung ist ausgelegt für Einzelanlieferungen von Abfallkleinmengen bis zu einem Kubikmeter durch private Anlieferer.

Informationen für weitere Ortschaften der Gemeinde Geratal folgen in einem der nächsten Amtsblätter.
Die nächste Bereitstellung der Container erfolgt im zweiten Halbjahr 2020.

Ordnungsverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen und Einrichtungen

Kompostieranlage, Wertstoffhof in Ilmenau und Deponie Rehestädt wieder geöffnet

Ab Montag, dem 20. April 2020 stehen

- die Kreiskompostieranlage Am Eich bei Langewiesen,
- der Wertstoffhof auf dem Gelände der Ilmenauer Umweltdienst GmbH (IUWD), Ratsteichstraße 2 in Ilmenau sowie
- die Deponie Rehestädt des Zweckverbandes Restabfallbehandlung Mittelthüringen in Rehestädt

für die Anlieferung von Abfällen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Bei der Anlieferung von Abfällen sind den Anweisungen des Personals auf den Anlagen unbedingt Folge zu leisten. Der Einlass auf der Kompostieranlage sowie der Verbandsdeponie Rehestädt erfolgt durch eine Ampelregelung, um eine Begrenzung der Zahl der Anlieferer zu erreichen. Auf dem Wertstoffhof der IUWD wer-

den Anlieferer eingewiesen. Zwischen den Anlieferern ist ein Mindestabstand von mindestens 1,5 m einzuhalten. Bürger mit Erkältungssymptomen bzw. Symptomen, die auf eine Covid-19 Erkrankung hinweisen werden gebeten, von einer Anlieferung abzusehen.

Ziele der veranlassten Schutzmaßnahmen sind die Reduzierung von Kontakten auf ein Mindestmaß, der Schutz des Anlagenpersonals sowie der anliefernden Bürger vor Infektionen.

Die Müllumladestation Wolfsberg bleibt weiterhin für private Anlieferer geschlossen. Weiterhin bleibt der Wertstoffhof der Werkstatt für behinderte Menschen des Marienstift Arnstadt, Am Kesselbrunn 46 b in Arnstadt geschlossen.

Der AIK nimmt gemeinsam mit seinen Vertragspartnern eine fortwährende Analyse der Entwicklung vor, um zu einer aktuellen Risikoabschätzung für die einzelnen Anlagen zu gelangen. Ziel ist es, schrittweise wieder den „Normalbetrieb“ aufzunehmen. Kein Dienstleistungsangebot wird länger als notwendig eingeschränkt.

Wir stehen bei weiteren Fragen unter Telefon 03628 738-933 bzw. -934 gern zur Verfügung.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.aik.ilm-kreis.de.

Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Geratal

Sonstige Mitteilungen

DORFERNEUERUNG Dorfregion Gräfenroda, Geschwenda, Gossel, Liebenstein

Informationsblatt zur privaten Antragstellung

Werte Bürger und Bürgerinnen!

Die Ortsteile **Gräfenroda, Geschwenda, Gossel und Liebenstein** der Landgemeinde Geratal wurden in das **Dorferneuerungsprogramm** (Förderperiode 2020 bis 2024) aufgenommen. In diesem Jahr besteht nun wieder die Möglichkeit, Fördermaßnahmen im privaten Bereich für das **Jahr 2021** zu beantragen. Die **Förderhöhe beträgt 35 %** der Gesamtkosten (Förderobergrenze: 15.000 € Zuwendung). Um als „förderfähiges Objekt“ zu gelten müssen bestimmte Kriterien erfüllt sein.

Förderfähig sind prinzipiell:

- historische und traditionelle Gebäude (Hofanlagen mit ihren Einzelgebäuden; ländliche Wohnhäuser, Neubauernhäuser)
- ländliche Wohnhäuser sollten vor 1950 (Einzelfallbetrachtung erforderlich) errichtet worden sein

Einfamilienhäuser bzw. Einzelhäuser (Bausubstanz nach 1950, typische Einfamilienhäuser der DDR-Zeit und Neubauten) sind Einzelfallentscheidungen (Ergebnis des Beratungstermins).

Ausschlaggebend ist des Weiteren das Erscheinungsbild des Objektes. **Starke bzw. untypische Veränderungen an Gebäuden führen zu einer „Nichtförderfähigkeit“.** Dazu zählen z. B.:

- große Kunststofffenster mit innenliegenden Sprossen (z. B. aus Messing)
- Veränderungen der Dachneigung, die zu unsymmetrischen Dachausbildungen führen
- Kunststofffassaden, Kunststoffbekleidungen bzw. Fliesen im Sockelbereich

Verfahrensweise der privaten Antragstellung innerhalb der Dorferneuerung:

Der Verfahrensweg umfasst eine **Beratung durch das Planungsbüro (1. Schritt)** und die Einreichung der erforderlichen Antragsunterlagen (**2. Schritt**).

Um eine Beratung durchführen zu können, sollten Sie sich bitte bis zum **19.06.2020** im Planungsbüro zur Dorferneuerung (Ansprechpartner Frau Seidel, Frau Kahlenberg) unter folgender Telefonnummer melden:

**036453 / 865-13 oder seidel@helk.de ;
036453 / 865-33 oder kahlenberg@helk.de**

Wir werden uns dann mit Ihnen in Verbindung setzen, eine Vorortberatung vereinbaren und Auskunft zur Ihrer Maßnahme und der Art der Ausführung bzw. zur Antragstellung erteilen (Abgabetermin der Unterlagen wird dann ebenfalls mitgeteilt (voraussichtlich Mitte November). Bei der Vorortberatung erhalten Sie ebenfalls die zur Antragstellung benötigten Unterlagen (Übergabe Antragsformulare).

Zu einem vollständigen Antrag gehören folgende Unterlagen:

- vollständig ausgefülltes Antragsformular (Formular erhalten Sie im Zuge der Beratung)
- Fotos
- 3 Kostangebote pro Gewerk,
Die förderfähigen Kosten der Maßnahme müssen mindestens 7.500 € (Bruttosumme) betragen!!!
- ggf. eine denkmalrechtliche Erlaubnis (bei Objekten, die unter Denkmalschutz stehen)
- Stellungnahme vom Planungsbüro (wird durch unser Büro erarbeitet)
- eine „Bescheinigung in Steuersachen“ - ist beim zuständigen Finanzamt erhältlich
- Grundbuchauszug
- Finanzierungsnachweis (wenn Eigenanteil am Vorhaben >10.000 €)
- Datenblatt „Quantitative Indikatoren“ (Formular erhalten Sie im Zuge der Beratung)

Hinweis: Die Durchführung von Maßnahmen in Eigenleistung ist nicht förderfähig. Mit der Maßnahme darf nicht vor Erhalt des Bewilligungsbescheides begonnen werden.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen

T. Seidel
KGS Stadtplanungsbüro Helk GmbH,
Kupferstraße 1, 99441 Mellingen

Evang.-Luth. Pfarramt Gräfenroda - Geschwenda

Tel. 036205/ 76468
kirchegraefenrodageschwenda@outlook.de

Liebe Gemeindemitglieder,

wir versuchen, nach den aktuellen Bestimmungen, die Gottesdienste wieder stattfinden zu lassen.

Da die Lage momentan noch nicht ganz eindeutig ist, können wir noch nicht mit Bestimmtheit sagen, ob alles wie geplant stattfinden kann.

Daher bitten wir alle, die aktuellen Aushänge zu beachten.

Die nachfolgenden Termine sind daher unter Vorbehalt.

03.05.2020	09:00 Uhr	Gottesdienst in Geschwenda
	10:30 Uhr	Gottesdienst in Frankenhain
10.05.2020	09:00 Uhr	Gottesdienst in Liebenstein
	10:30 Uhr	Gottesdienst in Gräfenroda
17.05.2020	10:00 Uhr	Gottesdienst in Gräfenroda

Ortsteil Geraberg

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt

Dorfplan 11

99331 Geratal OT Geraberg

E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer Kersten Spantig: 03677 / 466762

Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau C. Riekehr tel. unter 0157 / 56333488

Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Carls tel. unter 03677 / 466762

Auf Grund der aktuellen Lage können gegenwärtig nur Gottesdienste und keine Gemeindeveranstaltungen stattfinden. Beim Besuch der Gottesdienste sind die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten (wie beim Einkaufen).

Die Planung sieht folgendermaßen aus:

Sonntag, 03. Mai Gottesdienste	10:00	Geraberg	Spantig
	10:00	Plaue	
	14:00	Angelroda	Spantig
Sonntag, 10. Mai Gottesdienste	10:00	Neusiß	Spantig
	10:00	Kleinbreitenbach	Meinig
	14:30	Rippersroda	Meinig
Sonntag, 17. Mai	10:00	Plaue	Spantig

Bankverbindungen

Kirchengemeinde Geratal:

DE97 8405 1010 1140 0025 93

Kirchengemeinde Plaue:

DE45 8405 1010 1833 0003 38

Kirchengemeinde Kleinbreitenbach:

DE49 8405 1010 1010 1681 81

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

BIC: HELADEF1ILK

Ortsteil Geschwenda

Kindertageseinrichtung

Hallo Kinder,



sehr lange ist es nun schon her, dass wir uns alle gesehen, miteinander gespielt, gesungen und getanzt, gemalt und gebastelt haben. Sicher vermisst ihr eure Freunde schon ganz sehr und wir Erzieherinnen vermissen euch, euer Lachen und alle anderen Gefühle und Geschichten, an denen ihr uns sonst teilhaben lasst.

Viele haben Angst vor der Krankheit, die uns gerade voneinander trennt - haben Angst davor, sich anzustecken. Eure Eltern haben vielleicht Angst davor, dass sie nicht mehr an ihre Arbeit zurückkehren können und somit euch nicht mehr jeden Wunsch erfüllen können.

Doch was ist, wenn diese Krankheit uns gar nicht in Angst versetzen will, uns gar nicht das Fürchten lehren will? Was ist, wenn diese Krankheit uns einfach lernen möchte, dass wir wieder mehr auf uns selbst achten, die Natur achten.

Denken wir Erwachsenen sonst immer, dass wir euch ganz viel beibringen müssen, ist es jetzt die Zeit, wo wir vielleicht ganz viel von euch Kindern wieder lernen können. Dieses Unbekümmertsein, einfach mal die Stille genießen, einfach mal keine Hektik und Stress verbreiten, sondern im Hier und Jetzt sein, uns selbst, euch Kinder und die Natur ganz bewusst erleben und beobachten.

Viele von euch sind es gewohnt, von einem Termin zum nächsten zu hetzen - Tanzen, Fußballtraining, Musikschule, Reiten... Mama und Papa sind immer in Eile, um euch all das zu ermöglichen... Doch das Spielen mit euren Freunden oder alleine oder auch gemeinsam mit euren Eltern kommt oft zu kurz.

Jetzt habt ihr Zeit, zu genießen und euch anders kennenzulernen. Ihr könnt entspannt in den Tag starten, könnt gemütlich frühstücken und euch Zeit dabei lassen. Ihr könnt euch dabei auf euer Essen konzentrieren - schmeckt es eher süß oder ein bisschen säuerlich, wonach riecht es, wie fühlt es sich in der Hand oder auf der Zunge an...?

Sind eure Eltern sonst womöglich darauf bedacht, euch immer etwas „Besonderes“ zu bieten, könnt ihr jetzt ganz in Ruhe die Natur genießen. Seht nur wie herrlich der Frühling ist. Langsam blühen überall die Blumen auf, fast jeden Tag tragen die Bäume neue Blätter, die Wiesen und Wälder werden wieder bunt, ganz viele Tiere gibt es zu entdecken. Vielleicht legt ihr euch alle zusammen einfach auf eine Wiese, beobachtet die Wolken, die über euch ziehen, lauscht den Vögelchen beim Zwitschern, vielleicht entdeckt ihr sogar, wo sie ihre Nester versteckt haben.

Vielleicht lernt ihr in dieser Zeit das Fahrrad fahren, Federball spielen, macht mit eurer Familie ein gemütliches Picknick, geht gemeinsam wandern, spielt Verstecken im Garten... Es gibt so viele schöne Dinge, die man miteinander machen kann, ohne dass sie viel Geld kosten und die uns alle wieder ein bisschen näher zusammen bringen können.

Bestimmt haben wir uns ganz viel zu erzählen, wenn wir uns dann alle wieder im Kindergarten sehen...

Vielleicht ruft ihr eure Freunde mal an, einfach um zu sagen „Ich vermisse dich“ und erzählt euch, was ihr alles schon erlebt habt. Oder ihr bastelt oder malt was Schönes und werft es bei euren Freunden in den Briefkasten, einfach mal um zu zeigen „Schön, dass es dich gibt“.



Oder ihr gestaltet was Schönes für unseren „Wunschbaum“ am Kindergarten, um ganz vielen Menschen eine Freude zu bereiten... Einige waren schon kreativ. Wir sind sehr gespannt, wie bunt unser Eingangsbereich noch wird, wie viele Ideen ihr noch mitbringt. Eure Eltern helfen euch bestimmt. Schaut doch mal vorbei...

Vielleicht habt ihr auch schon mitbekommen, dass nicht alle Kinder mit ihren Eltern daheim bleiben können, weil ihre Eltern dringend im Krankenhaus, in der Arztpraxis, als Polizist oder in der Kaufhalle gebraucht werden, damit es uns anderen allen trotzdem gut geht.

Damit diese Kinder trotzdem eine schöne Zeit haben, lassen sich die Erzieherinnen immer etwas einfallen, um die Notbetreuung so schön und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Da es bislang nur sehr wenige Kinder betrifft, genießen diese mittlerweile die familiäre Atmosphäre im Kindergarten. Auch sie machen Spaziergänge zum Beispiel in den Wald oder an den Teich, lauschen den Vögeln, beobachten die Frösche und genießen die Natur. Es wird fleißig gemalt und gebastelt, Märchen erzählt oder gelesen, im Turnraum getobt und natürlich auch viel gespielt- am liebsten im Garten...

Liebe Eltern,

auch für Euch ist es eine herausfordernde Zeit. Wir danken Euch für Eure Geduld und Ausdauer mit Euren Kindern, wenn diese zum Beispiel mit Straßenkreide uns einen lieben Gruß vom Kindergarten hinterlassen möchten oder Unterstützung bei ihren kreativen Ideen brauchen.

Vergesst alle das Lächeln und Lachen nicht, versucht so gut wie möglich die Zeit gemeinsam zu genießen, konzentriert Euch auf die positiven Aspekte, die diese Zeit trotzdem mit sich bringt - das macht es vielleicht ein bisschen einfacher und hilft möglicherweise auch danach, alles ein wenig entschleunigt anzugehen. „Höher, schneller, weiter“ ist nicht immer das Beste... Denkt dabei eventuell selbst an eure Kindheit zurück... Erzählt Euren Kindern von Euren Kindheitserlebnissen. Überlegt, wie wir uns die Zeit vertrieben haben, als es noch kein Handy/Smartphone gab, Computerspiele noch in den Anfängen steckten, TV-Sender noch begrenzt waren. Wir waren - zumindest der Großteil von uns - von früh bis spät mit unseren Freunden in der Natur, haben dort gespielt und uns ausgetobt, ohne dass unsere Eltern viel Geld für unsere Beschäftigung ausgeben mussten und abends konnten wir glücklich und zufrieden, ausgepowert vom Tag einschlafen. Hatte das nicht auch etwas für sich...?



Viele liebe Grüße, bleibt gesund
- die Erzieherinnen der Kita „Piffikus“ Geschwenda -

Ortsteil Frankenhain

Vereine und Verbände

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Frankenhain

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit bestehenden Versammlungsverbote musste die für den 23.04.2020, im Amtsblatt der Gemeinde Geratal veröffentlichte, einberufene Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaften Frankenhain entfallen.

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Frankenhain laden wir nunmehr alle Bodeneigentümer (Mitglied der Jagdgenossenschaft Frankenhain ist jeder Grundstückseigentümer einer bejagbaren Fläche in der Gemarkung Frankenhain) **am Montag, den 18. Mai 2020, um 18:30 Uhr** recht herzlich ein.

Ort: Versammlungsraum der Ortschaft Frankenhain
Mühlsteinsraße 7
99330 Geratal OT Frankenhain

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit,
3. Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Auswertung des Jagdjahres 2019 / 2020

6. Finanzbericht 019 / 2020
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Diskussion zum Bericht des Jagdvorstehers, Finanzbericht 2019/2020, Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
10. Abstimmung über die Verwendung und Verteilung des Reinertrages
- 10.1. Beratung und Abstimmung über Spenden
11. Vorstellung des Haushaltsplan 2020/2021
12. Beschlussfassung des Haushaltsplan 2020/2021
13. Bericht der Jagdpächter
14. Sonstiges Diskussion
15. Schlusswort des Vorsitzenden und gemütliches Beisammensein

Hans-Georg Fischer
Jagdvorsteher

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Frankenhain sind zu dieser Mitgliederversammlung herzlich eingeladen.



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Geratal

Herausgeber: Gemeinde Geratal

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Sabrina Krauße, Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Tel. (036205) 9 33-0, Fax (036205) 9 33 33, E-mail: info@gemeinde-geratal.de, Internet: www.gemeinde-geratal.de

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 9591012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel 14tägig. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Geratal (Ortsteile Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein). Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Das Amtsblatt steht spätestens am Erscheinungstag online auf der Internetseite der Gemeinde unter www.gemeinde-geratal.de zur Ansicht bereit oder kann an den Auslagestellen der Kommune abgeholt werden. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellt werden.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 06.05.2020

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 15.05.2020

In eigener Sache: Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des Corona-Virus nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.



➔ Nutzen Sie die Möglichkeit unter: OL.WITTICH.DE

Aktuelle Baumaßnahmen in der Gemeinde Geratal

Trotz der aktuell schwierigen Situation werden die Baumaßnahmen unter verschärften Auflagen bestmöglich weiter geführt. Wir wollen Ihnen in der heutigen Ausgabe einen kurzen Überblick über die aktuelle Lage diverser Baustellen im Gemeindegebiet vorstellen.

Buswendeschleife Dörrberg (Gräfenroda)



Dank des milden Winters konnten hier die Arbeiten ohne Unterbrechung fortgeführt werden. So konnte der Kanalbau mit Vorverlegung des Schmutzwasserkanals in Richtung Dörrberg fertig gestellt werden und mit dem Straßenbau sowie dem Wetterschutzhäuschen begonnen werden. Die Baufirma arbeitet unter Hochdruck daran den Endtermin Anfang/Mitte Juni zu halten.

Ortsdurchfahrt Liebenstein



Die Arbeiten an der Ortsdurchfahrt in Liebenstein sind im März wieder angelaufen und derzeit wird am 4. Bauabschnitt von der Kirche bis zur Gosseler Straße gearbeitet.

Anbau Kindergarten Geraberg



Der Rohbau ist fertiggestellt und aktuell werden hier die Innenausbauten vorgenommen. Ebenfalls in diesem Jahr soll auch noch die Gestaltung der Außenanlagen erfolgen.

Morbacher Park (Geraberg)



Nach Sperrung des Parkes für die Öffentlichkeit im vergangenen Jahr sind nunmehr die notwendigen Fällungen und Pflegeschnitte der Buchen vorgenommen. Nach der endgültigen Beräumung wird der Park der Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht.

Flößgraben (Frankenhain)



Die 125 km lange von Saalfeld bis Eisennach verlaufende Thüringer Waldrandroute, welche bereits in den Ortsteilen Geraberg, Geschwenda und Gräfenroda in den letzten Jahren erneuert wurde, konnte nunmehr im letzten Abschnitt WRR 36 IK 26 (Ortsteil Frankenhain) fertiggestellt werden. Lediglich die Beschilderung und das Stellen der Ausstattungsgegenstände sind noch in diesem Jahr zu ergänzen.

Kickelhähnchen (Geschwenda)



Die Arbeiten konnten bis auf kleine Restarbeiten fertiggestellt werden und der gastronomische Betrieb im Kickelhähnchen kann in Zukunft seinen Betrieb wieder aufnehmen.